



Firmenkunden

Rohstoffpreisrisiken im Griff

Mit maßgeschneiderten Absicherungslösungen

Trotz volatiler Rohstoffpreise: Ihre Planung geht auf

Ob Ausgangsbasis Ihrer Produktion, Kraftstoff für Ihren Fuhrpark, Handelsgut oder Träger Ihrer Energieversorgung: Rohstoffe sind für viele Unternehmen die essenzielle Grundlage des Geschäfts. Je größer ihr Anteil an der Wertschöpfung, desto gravierender wirken sich schwankende Rohstoffpreise auf Ihren geschäftlichen Erfolg aus. Mit einer entsprechenden Preisabsicherung gibt Ihnen die Commerzbank Kalkulationssicherheit.

Inhalt

- 04 Ihr zuverlässiger Partner**
- 05 Das Rohstoffradar: Schwankungsbreite auf einen Blick**
- 06 Warum Risikomanagement bei Rohstoffen unverzichtbar ist**
- 08 Wählen Sie Ihre individuelle Absicherung – wir setzen sie professionell mit Ihnen um**
- 09 Die Instrumente zur Umsetzung Ihrer Absicherungsstrategie**

Ihr zuverlässiger Partner

Mit umfassendem Leistungsspektrum und anerkanntem Research ist die Commerzbank ein starker und kompetenter Partner bei der Absicherung Ihrer Rohstoffpreisisiken. Unsere maßgeschneiderten Lösungen stellen Ihre Anforderungen an die Sicherung in den Mittelpunkt und orientieren sich konsequent an Ihrem Bedarf.

Research

Unser anerkanntes Rohstoff-Research informiert Sie täglich mit der Publikation „TagesInfo Rohstoffe“ zu den aktuellen Entwicklungen an den Rohstoffmärkten. Die Analyse „Rohstoffe kompakt“ präsentiert Ihnen regelmäßig die detaillierte Einschätzung unserer Analysten – je nach Bedarf zu den Themen Energie- und Emissionshandel, Agrarrohstoffe, Industrie- oder Edelmetalle.

Weitere Informationen finden Sie unter research.commerzbank.com

Die Commerzbank ist führend im Privat- und Firmenkundengeschäft in Deutschland und betreut 14 Millionen Privat- sowie eine Million Geschäfts- und Firmenkunden weltweit. Wir begleiten Unternehmen und Institutionen bedarfsgerecht mit einer breiten Palette moderner Risikomanagement- und Investment-Produkte sowie mit individuellen Finanzierungslösungen bei ihren Geschäften in Deutschland, Europa und weltweit.

Im Rohstoffbereich beraten Sie unsere Spezialisten vor Ort bei allen Fragen des Managements von Preisrisiken bei Industrie- und Edelmetallen, in den Energiemärkten, im Emissionshandel und bei Agrarprodukten. Gemeinsam mit Ihnen finden sie die optimale, bedarfsgerechte Absicherungsstrategie.

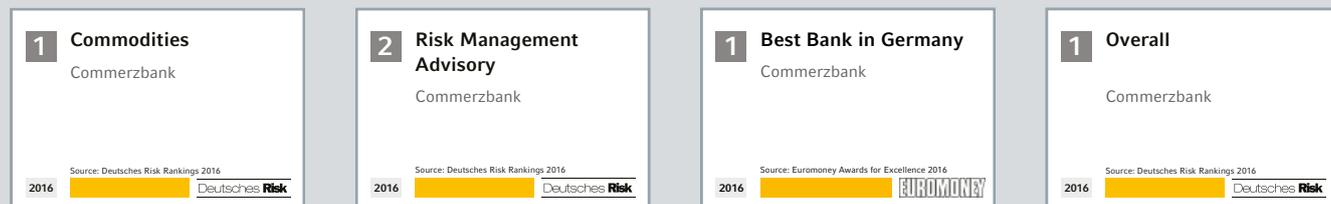
Wir unterstützen Sie auch bei der fristenkongruenten Finanzierung Ihres Umlaufvermögens: Mit maßgeschneiderten, flexiblen Finanzierungslösungen für Rohstoffproduzenten und -händler. Bei der strukturierten Handelsfinanzierung, die je nach Bedarf an unterschiedlichen Punkten Ihres Geschäfts ansetzt und die gesamte Wertschöpfungskette abdecken kann, stellen wir auf die enge Begleitung von Rohstoff- und Forderungsbeständen ab. Dadurch bleibt Ihr sonstiges betriebliches Vermögen frei nutzbar.

Entdecken Sie unser Leistungsspektrum

Als etablierter Anbieter im Rohstoffsegment bietet Ihnen die Commerzbank eine breite Palette an Absicherungslösungen aus einer Hand. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Zusammenfassung unseres Angebots. Bitte kontaktieren Sie Ihren persönlichen Ansprechpartner für eine umfassende Beratung.

Auszeichnungen für unsere Kernkompetenz

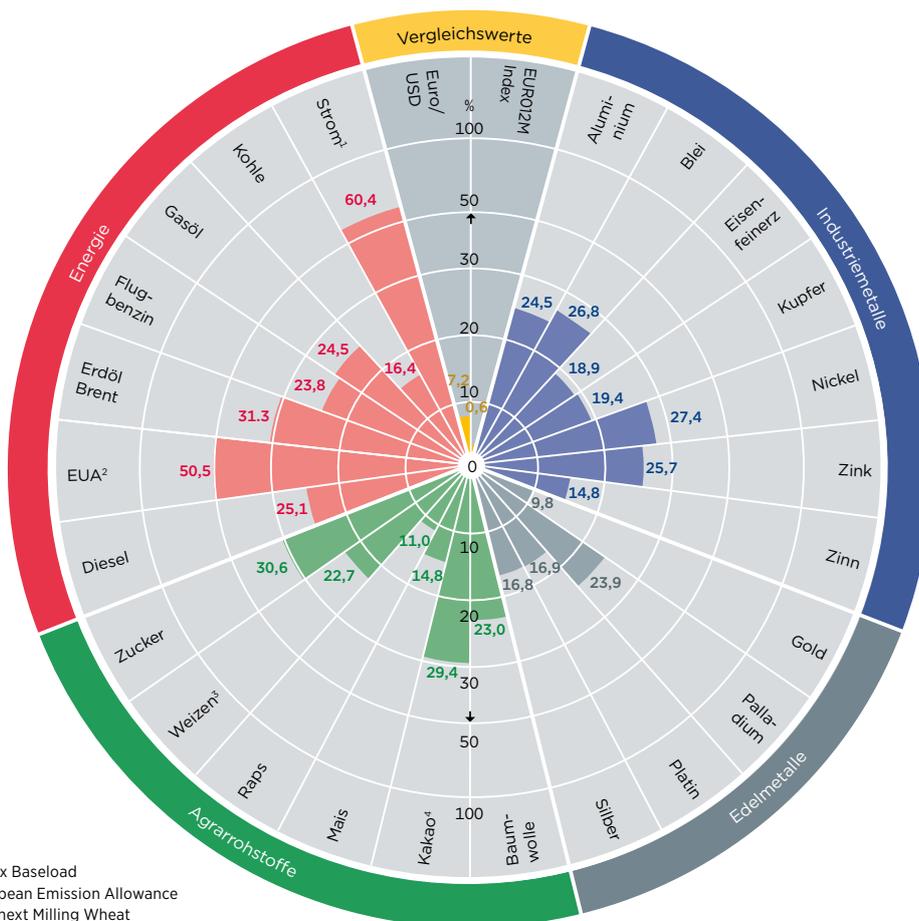
Mit unserer Erfahrung, Kompetenz und Innovationsbereitschaft sind wir im Rohstoffbereich einer der führenden Anbieter in Europa.



Das Rohstoffradar: Schwankungsbreiten auf einen Blick

Das Commerzbank Rohstoffradar zeigt quartalsweise die Volatilitäten wichtiger Rohstoffe aus den Bereichen Industriemetalle, Edelmetalle, Energie und Landwirtschaftsprodukte. Sie werden in einem Radarbild mit ihren jeweiligen Ausschlägen dargestellt. So sehen Sie auf einen Blick, wie hoch die aktuellen Preisschwankungen bei den einzelnen Rohstoffen ausfallen.

Die neueste Version sowie die Anmeldung zum kostenfreien Bezug des Rohstoffradar Newsletters finden Sie unter www.firmenkunden.commerzbank.de



¹ Phelix Baseload

² European Emission Allowance

³ Euronext Milling Wheat

⁴ Liffe Cocoa Euronext

Aus Sicht deutscher Unternehmen notieren die aufgeführten Rohstoffe in der Regel in Fremdwährung. Neben Rohstoffpreissrisiken sind somit ggfs. zusätzlich Währungsrisiken zu berücksichtigen. Selbstverständlich kann die Absicherung des Rohstoffs je nach Wunsch auch direkt in Euro erfolgen.

Volatilitäten im Zeitraum: 18.01.2018 - 17.01.2019

Source: Commerzbank

Warum Risikomanagement bei Rohstoffen unverzichtbar ist

Enorme Preisschwankungen, selbst auf Tagesbasis, sind bei Rohstoffen keine Seltenheit. Dies macht exakte Einschätzungen über die Preisentwicklung in der Zukunft nahezu unmöglich – dringender Handlungsbedarf also, wenn Ihr Unternehmenserfolg kalkulierbar sein soll.

Zins- und Währungsabsicherung allein sind nicht ausreichend

Eine Währungsabsicherung der zugrunde liegenden Rohwaretransaktion ist für viele Marktteilnehmer selbstverständlich – ebenso wie die Absicherung der Zinsrisiken aus der Finanzierung der Rohwarengeschäfte. Dies ist sinnvoll, aber für sich allein genommen nicht ausreichend: Der Rohwarenpreis ist in einem solchen Fall nicht gesichert, obwohl die Volatilitäten bei den Rohstoffpreisen teilweise um ein Vielfaches höher als bei Zinsen und Währungen sind.

Preisschwankungen haben viele Ursachen

Die Gründe für die hohen Volatilitäten sind vielfältig: ob Angebots- oder Nachfragekomponenten, die Marktbilanz, Neuigkeiten zu Vorkommen und Lagerstätten, die Entwicklung der Weltkonjunktur, innovative Produktionsverfahren mit alternativen Rohstoffen, Störungen in Produktionsabläufen, das Wetter oder Naturkatastrophen. Hinzu kommen politische Faktoren, Konflikte und Streiks sowie Kapital, das in Rohstoffe investiert wird.

Terminkurven zeigen Markterwartungen

Die Terminkurven zeigen die Preise für die Lieferung der Rohware in der Zukunft. Sie visualisieren dabei nicht nur die von den Marktteilnehmern erwartete künftige Rohstoffpreisentwicklung, sondern beziffern auch den Punkt, an dem sich Angebot und Nachfrage treffen – es handelt sich also um tatsächlich gehandelte Preise.

Viele zukünftige Ereignisse sind heute nicht absehbar, darum sind Terminkurven tatsächlich nur ein schwacher Indikator für die zukünftige Preisentwicklung. Die Terminkurve ist immer eine Momentaufnahme der aktuellen Erwartungen der Marktteilnehmer und ein Abbild der aktuell zur Verfügung stehenden Informationen. Dass sie nur sehr selten exakt mit der später tatsächlich eintreffenden Preisentwicklung übereinstimmt, zeigt noch einmal nachdrücklich, dass Rohstoffpreise kaum zu antizipieren sind und eine Absicherung deshalb sinnvoll sein kann.

Als Produktions-, Handels- oder Versorgungsunternehmen haben Sie auf die vorgenannten Faktoren – und damit auch auf die Preisentwicklung – keinen Einfluss. Aber Sie können verhindern, dass sich diese negativ auf Ihre kalkulierten Erträge auswirken. Die Möglichkeit dazu eröffnet Ihnen die Commerzbank mit ihrer umfassenden Leistungspalette im Risikomanagement von Rohstoffpreisen. Angefangen bei der Identifikation und Quantifizierung Ihrer Rohstoffpreisrisiken, bis hin zur passgenauen Absicherung Ihres Rohstoffbedarfs mit individuell adjustierbaren Finanzinstrumenten.

Ihre Rohstoffpreisabsicherung greift dabei in keiner Weise in das eigentliche physische Grundgeschäft ein. Die Versorgung mit der Rohware erfolgt aus Sicht eines Käufers wie gewohnt zum jeweils aktuellen Marktpreis bei Ihrem Lieferanten. Als Verkäufer der Rohware schließen Sie weiterhin physische Geschäfte mit Ihren Kunden ab. Die finanzielle Preisabsicherung mit der Commerzbank sorgt für die entsprechende Kalkulationssicherheit.

Folgende Risiken sollten Sie beachten:

- **Zahlungsrisiko:** Die von Ihnen zu erbringende Zahlung kann die von Ihnen zu empfangende Zahlung übersteigen. In diesem Fall erleiden Sie einen Verlust.
- **Marktwertrisiko:** Finanzinstrumente unterliegen während der Laufzeit einem Marktwertrisiko. Dieses ergibt sich daraus, dass sich der Marktwert bei sonst gleichbleibenden Bedingungen an der Entwicklung der für die Restlaufzeit relevanten Parameter orientiert. Relevante Parameter für Rohstoffpreise können beispielsweise Wechselkursschwankungen, politische Risiken, Wetterrisiken oder Förder- und Lagerbestände sein. Im Fall einer vorzeitigen Beendigung des Geschäfts ist dessen aktueller Marktwert entweder seitens des Kunden oder von der Commerzbank auszugleichen.
- **Liquiditäts- und Handelsrisiko:** Positionen können nicht oder nicht zu einem fairen Preis aufgelöst bzw. glattgestellt werden, falls kein entsprechender Kontrahent gefunden wird oder die Anzahl der Marktteilnehmer zu gering ist.
- **Risiko unvollständiger Absicherung:** Faktoren wie z. B. Steuern und Abgaben auf Rohstoffe können nicht abgesichert werden. Damit ist keine vollständige Absicherung gegen sämtliche preisverändernde Faktoren möglich.
- **Ausfallrisiko:** Sie tragen bei einem Absicherungsgeschäft mit der Commerzbank das Bonitätsrisiko der Commerzbank.

Der Nutzen für Sie liegt auf der Hand:

- Ihre Abhängigkeit von der Rohstoffpreisentwicklung geht spürbar zurück.
- Ihre Kosten bleiben stabil, auch wenn Marktpreise stark schwanken.
- Ihre Planungssicherheit wächst.
- Ihr Geschäftsergebnis ist mittel- und langfristig besser kalkulierbar.
- Sie können risikolos feste Preiszusagen geben und damit auf Preisgleitklauseln verzichten.
- Sie können sich ganz auf Ihre Kernkompetenzen konzentrieren.
- Sie gewinnen nicht nur Sicherheit, sondern können je nach Absicherungsstrategie sogar an für Sie günstigen Marktentwicklungen partizipieren.

Wählen Sie Ihre individuelle Absicherung – wir setzen sie professionell mit Ihnen um

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Keine Bindung an standardisierte Börsenkontrakte
- Freie Wahl der Losgröße
- Freie Wahl der Absicherungswährung
- Freie Wahl der Fälligkeiten bzw. Berechnungszeiträume
- Vielzahl an Absicherungsinstrumenten
- Keine Marginzahlungen

Individuelle Bedarfsanalyse

Ausgangspunkt für Ihr Risikomanagement ist Ihr spezifischer Bedarf: Welche Rohstoffe sind für Sie von Bedeutung? In welchen Mengen beziehen Sie die Rohstoffe – für ein Einzelprojekt oder fortlaufend? In welcher Währung soll die Absicherung erfolgen und zu welchen Terminen bzw. Zeiträumen? Welcher Maximalpreis wäre dabei für Sie akzeptabel? Wollen Sie eine absolut feste Kalkulationsbasis? Oder geht es darum, lediglich den „Worst Case“ abzusichern und auch die Möglichkeit offenzuhalten, von für Sie vorteilhaften Preisentwicklungen zu profitieren? Unsere Absicherungsinstrumente sind so flexibel, dass wir genau auf Ihre Vorgaben eingehen und Ihre Anforderungen an die Absicherung maßgeschneidert umsetzen können.

Passgenaue Lösungen für Ihren Bedarf

Als Partner mit umfassender Erfahrung und einer breiten Palette handelbarer Rohstoffe sowie Absicherungsprofile eröffnet Ihnen die Commerzbank attraktive Risikomanagementlösungen. Unsere Spezialisten unterstützen Sie mit aktiver Beratung und bedarfsgerechten Lösungen.

Sie haben dabei die Möglichkeit, Laufzeiten, Termine bzw. Berechnungszeiträume und Losgrößen individuell mit der Commerzbank zu vereinbaren, genau so, wie Sie es benötigen. Auch bei der Absicherungswährung besteht Flexibilität: Neben der Handelswährung des Rohstoffs kann die Sicherung je nach Bedarf in Euro bzw. weiteren gängigen Währungen erfolgen.

Marginzahlungen sind nicht erforderlich – weder bei Abschluss (Initial Margin) noch im Verlauf des Geschäfts (Variation Margin). Eben diese Flexibilität finden Sie auch vor, wenn es um die für Sie optimale Absicherungsstrategie geht.

Die Instrumente zur Umsetzung Ihrer Absicherungsstrategie

Die Basisinstrumente Festpreis und Option bilden die Grundlage eines Baukastens, der die individuelle Gestaltung von Zahlungsprofilen ermöglicht.

Im Folgenden sind die genannten Sicherungsinstrumente aus Veranschaulichungsgründen aus der Sicht eines Käufers der Rohware erläutert. Selbstverständlich sind die beschriebenen Varianten auch für Verkäufer, die sich gegen fallende Preise absichern wollen, darstellbar.

Festpreisvereinbarung – Absicherung zu einem festen Preis

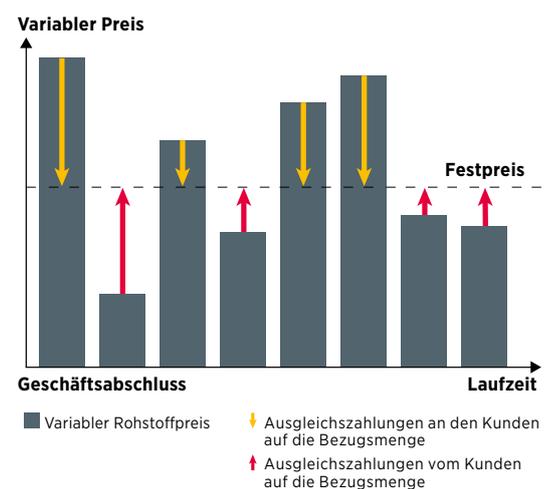
• Zeitpunktbezogen: Termingeschäft

Vereinbart wird beispielsweise, dass Sie in sechs Monaten eine bestimmte Menge des benötigten Rohstoffs zum Preis von 100 Euro pro Einheit absichern. Der so fixierte Preis wird am Feststellungstag in sechs Monaten mit dem tatsächlichen Marktpreis verglichen. Liegt der Marktpreis bei 110 Euro, erhalten Sie als Käufer des Termingeschäfts eine Ausgleichszahlung von 10 Euro pro Einheit von der Commerzbank. Wird der Preis hingegen bei 90 Euro festgestellt, zahlen Sie der Commerzbank 10 Euro pro Einheit. Der Effekt daraus: 100 Euro sind der feste Preis, mit dem Sie kalkulieren können.

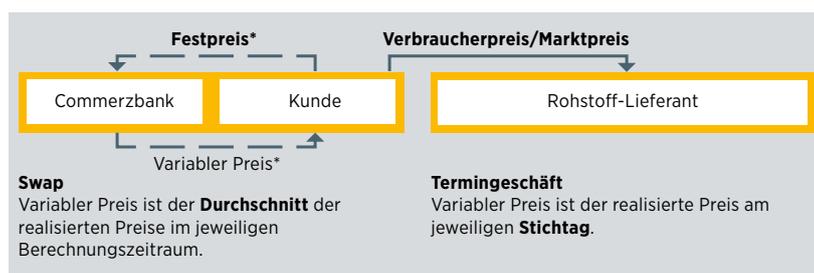
• Zeitraumbezogen: Swap

Im Unterschied zum Termingeschäft bezieht sich der Swap nicht auf einen festen Preisfeststellungszeitpunkt, sondern auf einen Berechnungszeitraum. Das arithmetische Mittel aller Referenzpreise im vereinbarten Berechnungszeitraum wird herangezogen und dem bei Abschluss des Swaps vereinbarten Festpreis gegenübergestellt. Auf Basis dieser Differenz findet dann die Ausgleichszahlung statt. Der Swap eignet sich deshalb insbesondere bei wiederkehrendem Bedarf eines Rohstoffs.

Zahlungsprofil Festpreisvereinbarung

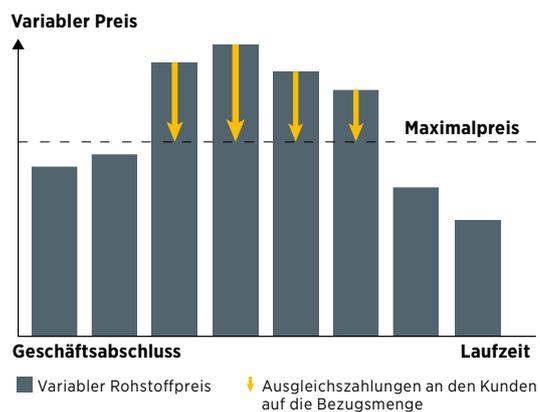


Absicherung gegen steigende Preise mit dem Ziel der Preisfixierung



* Jeweils multipliziert mit der vereinbarten Bezugsmenge.

Zahlungsprofil Option



Option - „Versicherung“ eines Preisniveaus

Während Sie beim Termingeschäft und Swap einen Festpreis vereinbaren, verfolgen Sie beim Kauf einer Kaufoption einen Versicherungsgedanken: Durch die Zahlung einer Prämie haben Sie das Recht, aber keine Verpflichtung, den vereinbarten Maximalpreis (Basispreis) in Anspruch zu nehmen. So verbinden Sie eine zuverlässige Absicherung (wird der variable Preis über dem Maximalpreis der Option festgestellt, erhalten Sie eine Ausgleichszahlung von der Commerzbank) mit der Chance, von für Sie positiven Marktentwicklungen zu profitieren. Denn: Fällt der Preis, kaufen Sie zu den günstigen Marktbedingungen ein und lassen die Option verfallen.

Insgesamt erreichen Sie mit dem Kauf einer Option ein Höchstmaß an Flexibilität, zumal Sie auch hier die Wahl zwischen einer zeitpunktbezogenen und einer zeitraumbezogenen Absicherung haben.

Baukastenprinzip - Modellierung maßgeschneiderter Lösungen

Die Experten der Commerzbank kombinieren die erläuterten Basisinstrumente für Sie nach Bedarf genau so, wie es Ihrem Grundgeschäft und Ihren Anforderungen an die Absicherung entspricht - um sicherzustellen, dass sie mit Ihnen gemeinsam das optimale Sicherungsinstrument auswählen.

Die Rohstoff-Factsheets bieten Ihnen eine aktuelle Übersicht der handelbaren Rohstoffe: Energie und Emissionszertifikate, Agrarrohstoffe sowie Industrie- und Edelmetalle.

Disclaimer

Diese Publikation ist eine Kundeninformation im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes.

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängig und kann zukünftig Änderungen unterworfen sein. Die Commerzbank erbringt keine Beratung in rechtlicher, steuerlicher oder bilanzieller Hinsicht.

Schweiz: Die in dieser Publikation genannten Finanzinstrumente stellen keine kollektiven Kapitalanlagen im Sinne des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) dar. Diese Publikation, die darin enthaltenen Informationen und jede andere Publikation in Zusammenhang mit den genannten Finanzinstrumenten dürfen nur an qualifizierte Investoren nach dem KAG verteilt werden und dürfen auch nur qualifizierten Investoren zugänglich gemacht werden.

© Commerzbank AG 2019. Alle Rechte vorbehalten. GPP 47432.

Frankfurt

Firmenkunden:
+49 69 136 48221

Banken:
+49 69 136 87606

London

Firmenkunden:
+44 20 7475 7071

Banken:
+44 20 7475 7394

Singapore

+65 6311 0313

Email:

Firmenkunden:
FK-FICCCSCommodities@commerzbank.com

Banken:
cbfe@commerzbank.com

www.firmenkunden.commerzbank.de

